

Côte d'Ivoire

Informationen für Bewerber*innen

Côte d'Ivoire

Die Côte d'Ivoire ist ein Vielvölkerstaat mit rund 26 Millionen Einwohnern und mehr als 60 ethnischen Gruppen. Die Côte d'Ivoire ist mit einer Fläche von 322 463 km² und einer Küstenlinie von etwas mehr als 500 km einer der größeren Staaten an der westafrikanischen Atlantikküste und damit annähernd so groß wie Deutschland. Die Hauptstadt und Regierungssitz ist Yamoussoukro mit circa 300.000 Einwohner*innen, die wirtschaftliche Hauptstadt und die mit Abstand größte Stadt von Côte d'Ivoire ist jedoch Abidjan mit circa 4,5 Millionen Einwohner*innen. Die Amtssprache ist Französisch.

Klima und Sehenswertes

Aufgrund der äquatornahen geographischen Breite der Côte d'Ivoire (4°N bis ca. 10°N) liegt das Land insgesamt in der tropischen Klimazone. Charakteristisch für die Ausprägung des Klimas ist die unterschiedliche hygrische Struktur im Jahresverlauf (Wechsel von Regen- und Trockenzeiten). Dabei steuert der Südwestmonsun Westafrikas die Niederschlagsmenge im Küstenbereich durch feuchtwarme Luftmassen und bringt hier fast ganzjährig Regen, während er weiter nördlich für die Regenzeiten im Nordsommer verantwortlich ist. Somit herrscht an der Küste feuchtes, tropisches Klima und nach Norden hin ist es trockener.

Die Gastfreundschaft, der Reichtum und die Vielfalt der Landschaften machen Côte d'Ivoire zu einem privilegierten Ziel in Westafrika. Vor allem in der Umgebung von Abidjan gibt es etliche

Ausflugsmöglichkeiten, bei denen jeder etwas findet, das seinen Interessen entspricht: ob Kultur, ethnologische, handwerkliche oder landwirtschaftliche Entdeckungen, Nationalparks, Strände, Spaziergänge an der Lagune oder gastronomische Genüsse; es mangelt nicht an Auswahloptionen.

Gesundheit

Die medizinische Versorgung im Landesinneren ist mit Europa nicht zu vergleichen und vielfach technisch, apparativ und/oder hygienisch problematisch. In Abidjan ist die medizinische Versorgung im Vergleich mit anderen Ländern Westafrikas recht gut. So gibt es einige gute Privatkliniken mit einem großen Spektrum an Fachärzt*innen, in denen auch Notfalloperationen durchgeführt werden können. Planbare Operationen sollten grundsätzlich in Deutschland durchgeführt werden. Die Rechnungen müssen häufig vorab (auch in Notfällen) bezahlt werden. Das Mitbringen von Medikamenten ist außer einer auch in Deutschland üblichen Hausapotheke nicht notwendig, es sei denn, einzelne Personen sind auf spezielle Medikamente angewiesen. Die Apotheken in Côte d'Ivoire haben ein gutes Sortiment aller wichtigen Standardmedikamente, häufig französischer Herkunft. Die Impfung gegen Gelbfieber ist obligatorisch für die Einreise.

Wohnen und Leben

In Abidjan lassen sich Wohnungen und Häuser zwischen 500 und 3.000 € finden. Zahlreiche Immobilienmakler*innen können bei der Suche unterstützen. Die gängigsten Wohngebiete für Auslandsmitarbeiter*innen sind Riviera, Cocody, II Plateaux, Vallon.

Sportvereine, Goethe-Institut, Konzerte, Kultur- und Kunsthandwerkszentren bieten eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten an.

Einkaufen und alltägliche Versorgung

In Abidjan ist für den täglichen Bedarf alles zu bekommen, was man braucht. Von luxuriösen Geschäften, über Supermärkte und Einkaufszentren bis zum einfachen Markt werden alle Dinge angeboten. Günstig und vielfältig sind die lokalen Märkte in den verschiedenen Stadtvierteln bzw. Kommunen von Abidjan.

Mitausreisende Partner*innen und Kinder

Ausreisevisa:

1. Beantragung über Pass- und Visadienststelle Berlin
2. Visaerteilung am Flughafen Abidjan nach vorheriger Online-Beantragung unter <http://snedai.com/e-visa/> möglich (mind. 48h vor Reiseantritt)
3. Visaantrag über das ivorische Konsulat in Berlin <https://snedai.com/visaenambassade/>

Visa für den Aufenthalt und *Carte Spéciale* sind nach Einreise über das GIZ Büro Abidjan zu beantragen.

Arbeitsgenehmigungen für MAP:

Gutachterverträge bedürfen keiner Arbeitsgenehmigung und sind unkompliziert abzuwickeln.

Bei lokalen Arbeitsverträgen bedarf es einer Registrierung bei der *Agence Emploi Jeunes* um eine Arbeitsgenehmigung zu beantragen.

Schule/Kindergarten:

In Abidjan gibt es ein französisches Gymnasium, eine amerikanische Schule, mehrere Grundschulen, Kindergärten und Kindertagesstätten.

Für außerschulische Aktivitäten gibt es viele Möglichkeiten, sei es für Kreativwerkstätten, für Sport mit Reitplätzen, Tennisplätzen, Squashplätzen oder Schwimmbädern.

Hauspersonal (Kinder mädchen, Koch/Köchin, Fahrer*in) ist problemlos zu finden.

Besonderheiten

Vom GIZ Büro Abidjan kann die Willkommensbroschüre für ausreisende Mitarbeiter*innen mit allgemeinen Informationen und Informationen zur Sicherheitslage und medizinischen Versorgung angefordert werden.

Weiterführende Links

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/cotedivoire-node>

<https://www.liportal.de/cote-divoire/>

<https://www.giz.de/de/weltweit/346.html>

Impressum

Herausgeber:

Deutsche Gesellschaft für
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

Sitz der Gesellschaft
Bonn und Eschborn

Straße
PLZ und Ort, Land
T +49 61 96 79-0
F +49 61 96 79-11 15
E info@giz.de
I www.giz.de

Eschborn 2017

Verantwortlich/Redaktion etc.:

Ulrich Heise, Eschborn

URL-Verweise:

Für Inhalte externer Seiten, auf die hier verwiesen wird, ist stets der jeweilige Anbieter verantwortlich. Die GIZ distanziert sich ausdrücklich von diesen Inhalten.

Die GIZ ist für den Inhalt der vorliegenden Publikation verantwortlich.